

J. STALIN

Ober
die Grundlagen
des
Leninismus

**Die Hilfe der Partei für die FDJ
beim Studium
des Werkes J. W. Stalins**



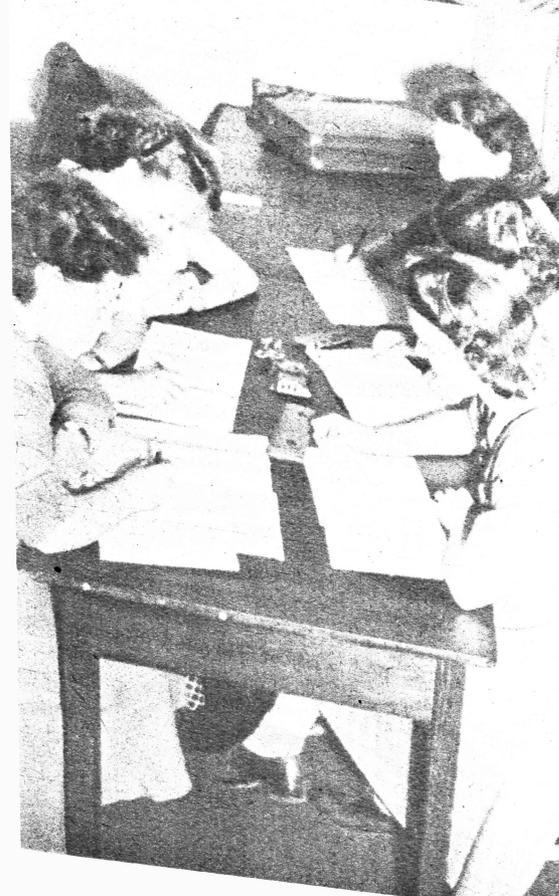
Zur Vorbereitung der Weltfestspiele der Jugend und Studenten für den Frieden führt die Freie Deutsche Jugend das Stalin-Aufgebot durch. In diesem ist festgelegt, daß alle FDJler bis zu den Weltfestspielen als Verbandsauftrag die Arbeit J. W. Stalins „Über die Grundlagen des Leninismus“ studieren.



In der gegenwärtigen Situation gewinnt das Studium dieses hervorragenden Werkes eine besonders große Bedeutung, da es die wichtigen Lehren von der Befreiung der vom Imperialismus unterdrückten Völker vermittelt. Durch das Wiedererstehen des deutschen Imperialismus als Hauptverbündeten des amerikanischen Imperialismus in Europa wächst die Not der Bevölkerung in Westdeutschland, und gleichzeitig tritt eine Verschärfung der Kriegsgefahr ein.

Auf Grund dieser Tatsachen erhöht sich die Verantwortung, die wir im Kampf gegen die kriegslüsternden Imperialisten um die Erhaltung des Friedens tragen. Das deutsche Volk und vor allem die deutsche Jugend müssen verhindern, daß auf deutschem Boden ein dritter Weltkrieg vorbereitet und begonnen wird.

Der Genosse Walter Ulbricht hat in seiner großen Rede auf der 6. Tagung des Zentralkomitees darauf hingewiesen, daß alle demokratischen Kräfte das Stalin-Aufgebot der FDJ unterstützen müssen und daß es besonders notwendig ist, der FDJ ideologisch zu helfen, damit sie mit noch größerem Erfolg die vor der Jugend stehenden Aufgaben lösen kann. Es ist selbstverständlich, daß vor allem unsere Partei, besonders unsere Propagandisten alles tun müssen, um die FDJ in der Durchführung des Verbandsauftrages zu unterstützen.



Das Werk Stalins „Über die Grundlagen des Leninismus“ soll von den FDJlern im wesentlichen im Selbststudium erarbeitet werden. Es ist anzustreben, daß die Zirkelarbeit, die seit Januar dieses Jahres mit den festgelegten Themen im Rahmen des Schuljahres durchgeführt wurde, im Monat Juni beendet wird, so daß im Juli intensiv die „Grundlagen des Leninismus“ studiert werden können. Das Studium der FDJ kann von uns in vielerlei Hinsicht unterstützt werden.

Sehr wichtig ist, daß wir in allen Parteikabinetten Konsultationen für die Jugendfreunde durchführen. Die Parteikabinette sollen der FDJ auch helfen, solche Konsultationen in Betrieben und Wohngebieten zu veranstalten. Alle FDJler müssen darauf hingewiesen werden, daß sie sich in den Konsultationsstunden unserer Parteikabinette Rat für die Durchführung des Selbststudiums holen können. Außerdem sollen sie sich mit Fragen, die sie selbst nicht klären können, an ein Parteikabinet, an eine Parteileitung oder eine Redaktion unserer Presse wenden. Es ist ratsam, unklare, wichtige Fragen nicht nur dem betreffenden FDJler selbst zu beantworten, sondern Frage und Antwort auch in der Presse zu veröffentlichen.

In vielen Fällen werden Freunde, die bisher im Schuljahr in einem der Zirkel gemeinsam studierten, das Verlangen haben, auch das Werk „Über die Grundlagen des Leninismus“ gemeinsam zu studieren. Man soll dies unterstützen und dabei zu erreichen versuchen, daß alle FDJler, und nach Möglichkeit die unorganisierten Jugendlichen, am Studium teilnehmen, so daß der Kreis der Lernenden größer wird als der bisherige im Schuljahr.

Dieses Gruppenstudium kann durch die Genossen Propagandisten unterstützt werden, indem sie Konsultationen abhalten und Ratschläge erteilen, wie man am besten ein marxistisch-leninistisches Werk studiert.

Die Zeitung „Junge Welt“ und unsere Länderpresse werden in den nächsten Wochen eine Reihe Artikel veröffentlichen, die das Studium unterstützen sollen. Unsere Genossen Propagandisten müssen diese Artikel für ihre Arbeit mit auswerten.

Alle Genossen werden hiermit aufgefordert, unseren jungen Freunden in den Ländern, Kreisen, Betrieben und Wohngebieten Anleitung für ein erfolgreiches Studium des Stalinschen Werkes zu geben.

Unser Kampf um die Rettung des Friedens erfordert eine starke, zielbewußte Jugend. Je höher das politische Bewußtsein der Jugend ist, umso größer werden unsere Erfolge sein. Setzen wir deshalb alle Kräfte ein, damit das Studium des Werkes J. W. Stalins „Über die Grundlagen des Leninismus“ durch die Freie Deutsche Jugend erfolgreich wird. Else Klingeberg